

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 19 (1893)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf unsere Scherzfrage,
wen man in den jetzigen Tagen unter
Säuhäfeli, Säudeckeli
verstehen könne, ohne groß zu irren, haben uns nur 5 Abonnenten richtig
beantwortet:

Milan und Natalie.

Die ausgezeichneten Preise fielen auf

Frau L. Kuhn=Blaser, Auferstahl.

Herrn H. Döschlin, Bauführer, Mattenhof, Bern.

Briefkasten der Redaktion.



heitlicher Beziehung". Das wird auch wirklich so sein mit den gewonnenen 30

K. N. I. Z. Ueber das Punktirungs-
wesen des Kindreiches haben wir bereits
früher schon durch unsern Künstler Vor-
schläge machen lassen, doch scheinen dieselben
für die Praktiker nicht ausführbar gewesen
zu sein. Wenn Sie nun Ihrerseits ver-
langen, daß man den Kälbbern ein Corset
anlege, damit dieselben in ihrer Entwicklung
bis zum Prämierungstage die richtige Körper-
form bekommen, so läßt sich eine solche
Initiative für Hebung des Kalberlumens
gewiß nur begrüßen und wird es bloß dieser
Ameugung bedürfn., um sie auch sofort
in den Gang zu setzen. — **Origenes.**
Ja, das sind wirtlich scharfe Dosen und im
Falle es da wieder Schandbrotlein absezen
könnte, würden wir Ihnen dann das Ver-
gnügen gerne zuweisen. — **E. i. B.** Ein
Herr Professor hat in seinem Vortrag behauptet, „die Einführung der mitteleuropäischen Zeit bedeute einen großen, nationa-
len Gewinn in ökonomischer und ge-

Minuten. Denken Sie ges. dabei an den Schlaf vor Mitternacht und desgleichen an die Bierflöllinge zu derselben Zeit; an die Besichtigungen der Bänzlige von avisiertem ungemeinem Besuch und fröhlicher Abreise derselben. O, spotten Sie nicht mit solchen ernsten Dingen. — **Dkli.** Es scheint, daß Sie das Gedächtnis für den Pseudonym ganz im Stiche ließ und vielleicht das Herz auch. Das haben die neuen Sonnen gelten und Nero scheint auf dem Throne zu sitzen. — **F. E.**
i. Z. Bern und mit Dank accepirt. Sollen wir Ihnen das Blatt zufinden? — **Ch. G.** Das Gedicht ist brauchbar und wird gelegentlich aufmarschiert. — **Peter.** Auch wieder Einges; ob aber der Krankheitsbefund dieses armen Herzens richtig ist, darüber müssen wir erst Fachleute abhören. — **? i. T.** Im Thuner Tägel Nr. 29 steht zu lesen, daß Dorothea in seinem Zweikampfe leicht am Kopfe verwundet wurde. Da dieser dichterische Franzose nicht zur Familie der Kopftäuber gehört, wird die Wunde schwerlich gefährlich; jedenfalls ist anzunehmen, sein Singmusekapparat leide keinen Schaden. — **Nero.** Und Samstag Abend wird's überstanden sein; rüsten Sie Schwarzbrot und Wasser. Wir werden hingegen wie das Abendrot und wie der Dichter verlangt, auch stückweise brechen. — **D. i. Moh.** Wir wollen nächsten lassen und Ihnen das Gnünflichte zuwünschen. — **Spatz.** Ist die Fastnacht Schuld daran. Bitte nächste Woche recht frühe. — **W. i. B.** Brauchbar, wird verwendet; nur wollen Sie sich künftig genau an unsere Formate halten. — **Wunsch.** Wir erüthen unsere vereinen Mitarbeiter um Ihre Beiträge für die nächste Nummer gest. baldigst zuzuschicken, da das Blatt mehrere Tage früher in die Presse geht. — **Verschiedenen:**
Anonymus wird nicht angenommen und nicht beantwortet.

Offiziers-Uniformen

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich.

Confirmations-Stoffe: Cachemirs, Merinos, Fantasie-Damasée-Stoffe, Crêpe-Stoffe, apparte Neuheiten, sowie eine reichhaltige und prachtvolle Auswahl von ca. 300 verschiedenen schwarzen Stoffmustern per Kleid, reine Wolle von Fr. 5.25 bis 28.75. — Muster bereitwilligst umgehends franco durch das Erste Schweizerische Versandhaus

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

XXIV. Jahrgang. — 30,000 Leser. — Fr. 12.50 per Jahr.

,Amerik. Schweizer-Zeitung“

Einziges und offizielles Organ der Schweizer in Nord-Amerika.

Verbreitet in allen Staaten und Territorien der Union,
Canada und British Columbia.

Bringt ausführliche Nachrichten aus allen Schweizerkreisen und Schweizer-
Coloniern; Berichte über kommerzielle und landwirtschaftliche Verhältnisse
nebst Nekrologen dort verstorbener Landsleute etc.

Zuverlässiger Wegweiser für Auswanderer und Auswanderungslustige.

Für Amtliche und Privat-Bekanntmachungen, wie:

Verschollenenberklärungen,
Erbstschaftsaufordnungen,
Ediktalladungen, (Eheschei-
dungen), Todeserklärungen,
Vormundschaftsmitteltheilung,
Urheilsveröffentlichungen,
Aufsuchung unbekannt Ab-
wesender.



Anzeigen für Exportwaren, Hotels,
Fremdenpensionen, Kurorte,
Bäder, Erziehungs-Institute,
Ansiedlungen - Agenturen,
Speditions-, Bank- u. Wechsel-
Geschäfte, Import und Kom-
missions-Dépôt für Waaren
aus Amerika, etc.,

Ankauf von Farmen und Ländereien

und sonstige amtliche oder private Mittheilungen, welche für die in Nord-Amerika
wohnenden Schweizer bestimmt sind, ist die

Amerikanische Schweizer-Zeitung

das einzige Publikationsmittel.

Abonnemente und Anzeigen für die Schweiz nehmen entgegen Orelli Füssli & Co.
in Zürich und Haasenstein & Vogler in Basel.

The Swiss Publishing Company,
116, Fulton Street, New York.

PHOTOGRAPHIE
Lehrling gesucht.
Prima Referenzen. — Günstige Con-
ditionen. (M 5696 Z) 422
Mange & Labhardt, Rorschach.

Billigste Bezugsquelle für
Kautschuk- u. Metall-
STEMPEL
Cooke & Weylandt
Berlin N., Friedrichstr. 105 a.
Wiederwerk, günstigste Beding.

Anwalt- und Inkasso-Geschäft
J. FORSTER, alt Bezirksrichter

— beim Bahnhof **St. Gallen**, Poststrasse 19 —
Prozeßführung, Rechtsberatung, Vertretung in Konkursen mit Nachlassverträgen
Inkassi für die ganze Schweiz und das Ausland.
Fester Tarif. — Prima Referenzen. — Telephon.



Ernährung der Kinder

In Hunderten von Gutachten sprechen sich hervor-
ragende Aerzte mit höchster Anerkennung über den
Werth von

43 x

Dr. med. Hommel's Hämatogen für die Ernährung der Kinder ans. Ein kleiner Zusatz
dieses mächtigen, knochen- und blutbildenden Mittels zur
Milch oder zum Kindernähr der Säuglinge (grösseren
Kindern wird es unverdünnt gegeben) fördert das Wach-
sthum in energischer Weise, hebt die Verdauung, erleicht-
ert die Zahnbildung und beseitigt Knochen- und Drüsenerkrankungen, sowie trockene u. nässe Hautausschläge.
Besonders wichtig ist der Gebrauch desselben auch für
rasch wachsende Knaben und Mädchen, welche in ihrer
Entwicklungsperiode gesundheitliche Störungen befürchten
lassen. Depots in allen Apotheken. Preis per
Flasche Fr. 3.25. Prospekte mit nur ärztlichen Gut-
achten gratis und franko.

Nicolay & Co., pharm Labor., Zürich.

Die ausgezeichneten Dienste

als Familien- und Hausmittel leistet in den
verschiedenartigsten Fällen ein

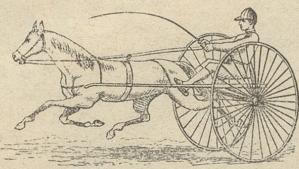
Dennler-Bitter.

Man verlange ächten Dennler.

Fabrik-Filiale in Wiedikon-Zürich.

(M 10580 Z) 154²

Zur Ball- und Festtagszeit für Damen: Crêmefarbene,
weisse, elfenbeinfarbene, lichtfarbene, bedruckte, glatte, damasirte,
reinwollene bis hochfeinste Fantasie-Stoffe. Circa 800 Muster
ungehends franco. — Neueste Modebilder zu Ball-, Hochzeits- und
Anlass-Toiletten gratis. Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich.



Fahr-Handschuhe

aus Dogskin oder Wildleder mit Pelzfutter. Solide Waare.

Spezialität meiner Fabrik.

Grösste Auswahl in gefütterten Glacé-, Astrachan-

engl. Ringwood, Stoffhandschuhe etc.

Ballhandschuhe in Glacé und Snüde in feinsten Farben. Extra- Bestellungen nach Musterkarte schnellstens und ohne Preis- erhöhung. [14]

J. BÖHNY, Handschuhfabrik, ZÜRICH, Weinplatz. Filialen: Basel, St. Gallen, Lausanne.



Brillant leuchtende 3728
Gas selbst erzeugende
Reklamelaternen und Lampen
Ohne Röhrenleitung! Ohne Gasanstalt!
Kein Cylinder! Kein Docht!
Keine Apparate!
Lampen von 5 Mk. an liefern in bester Ausführung
Hensel & Santowski,
Fabrik Gas selbst erzeugender Beleuchtungs Gegenstände,
Berlin C., Alexanderstrasse 38a.
Illustrirte Preisliste kostenlos u. frei.



Glühlampen-
Fabrik Hard
Zürich
versendet nur Lampen erster
Qualität.
Preisliste zu Diensten.

Die Intern. Bezugquelle Hesse & Comp
Commandit Ges z. Leipzig weist die vor-
teilhaftesten Bezugquellen eines jeden
Artikels nach. Ausk 50 Kr. [Lept] 13 355

Paris 1889 Gent 1889
Brüssel 1891 Wien 1891

P. F. W. Barella's UNIVERSAL

MAGEN-PULVER

beseitigt sofort alle Schmerzen und
Beschwerden. Auskunft unentgeltlich!
Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-
Dépôt. [11]

P. F. W. Barella,
Berlin S.W., Friedrichstrasse 234.
Mitgl. med. Gesellschaft v. Frankr.
In Schachteln à Fr. 2.— und Fr. 3.20.
Bern: Apoth. zu Rebbleuten.
Basel: Adler-Apotheke.
St. Gallen: Hecht-Apotheke.

Musik-Instrumente
und Saiten
jeder Art liefert billigst
— Moritz Hamm, —
Markneukirchen i. S. Preisl. frei

„Der Gastwirth“.

Abonnement per Jahr 5 Franken.

Heilungen.

Die Unterzeichneten bestätigen, daß sie durch die briefliche Behandlung der Privatpoliklinik Glarus, resp. deren Aerzte, von folgenden Leidern heilt wurden:

Kehlkopf- und Bronchialkatarrh. Dr. Leich, Jungholz b. Glarus (St. Bern). Bartflechten. H. Beilage, Rathstrasse 2, Oltenburg. Lungenkatarrh. Atemanöth. J. Oetli, Kellner, Bistupis b. Sabitzer, Schleien. Leberflecken, Sommersprossen. G. Th. Andri, Pfäffiker, Rötha i. Sachsen. Bettnasen, Blasenkatarrh. Dr. W. Creuzmann, Rückmarsdorf i. Sachsen. Flechten, Griebe, Schneidermeister, Doktor b. Wittnau, Kr. Ürt-Brienz v. Gelenkrheumatismus. Kr. M. R. Schulte, Fabrikarbeiter, Lenhausen. Weitale Rachenkatarrh. G. Vogel, Tischlermeister, Ebmenn a. d. Saale. Fußgeschwüre, Salzhaut. J. A. Weigl, Danndorf, Sachsen. Gicht. Dr. Creuzmann, Bad Ischl, Häuslers, Nr. 69, Waldau b. Banzlau, Schleien. Magenkather. Dr. Strunkmann, Heidenoldendorf, Upp-Deinbold. Gesichtsausschläge. A. H. Karisch, Schneider in Rümme i. Sachsen. Blasenkatarrh. Rheumatismus. Gust. Zemp, Schärzhütte bei Maienfesse, Weipr. Haarausfall. Gust. Gauer, Pfeiferbach bei Oberbach (Pfalz). Bleichsucht, Nervenschwäche. Anna Raumann, Marzimtr. 10, Badau-Magdeburg. Bandwurm mit Kopf. Lern. Meyer, Mühlbach b. Colmar i. Elsass. Leistenbruch. Wih. Geiss, Uhreibis, Oberharter b. Hohenburg b. Wiesbaden. Lungenleiden, Schwindsucht. Fal. Hügi, Oberwil-Dägerlen (St. Zürich). Kopf und Halsanschwellung. Geb. Hirschi, Russ, Schämmis (St. St. Gallen). Schweißigkeit, Nob. Senn, Court b. Minster (St. Bern). Darmkatarrh. Blutarmuth. Siegfried Bader, Birkenwald (St. Zürich). Hämorrhoiden. Joh. Chr. Benz, G. 3 VIII, Mannheim. Wassersucht, Wine. Dr. Feuer, Epicerie, Wülhausen i. G. Nervenleiden, Nervosität. Dr. Genoveva Soucien, Zury, O.-A. Wangen, Witrit. Gesichtshaare, Sommerprossen. Brigittine Baudin, Payerne, Waadt. Nasenröthe. Fal. Graf, Andreastraße 7, Berlin. Herzleiden, Herzen- und Trühenleiden, Lungentuberk. R. H. Günsberg, Rückenmarksleiden, allgem. Schwäche. Magd. Stähli, Böninger bei Arnsdorf. Epilepsie, Fallucht, ohne Rückfall. P. Clemengot, Münster (West.). Leberleiden, Lebstopfkatarrh, Blutarmuth. J. Lütscher, Bader, Freiburg (Schw.). Augenschwäche, Augenentzündung. H. Fissler, Bäters, Merheimvonden. Trunksucht, ohne Rückfall. Louise Morel, Genf. Mangel an Bartwuchs. C. W. Gann, Schneider, Conweier, D-A. Reichenb. Wart. Frostleiden. Emil Freiburghaus, Spengelried bei Gumpenstein. Schenkelbruch. Frau G. Hocke, Hörite bei Uppstadt.

4000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Heilung! Broschüre gegen Fronto-Malte!

Man adressire: „An die Privatpoliklinik in Glarus (Schweiz)“. 12

PROBEN feinster Fabrikate gegen 50 Cts. in Briefmarken. [39]
(H 736 Y) Gummiwaren-Fabrikdepôt Bern.

!!! Italienische Schönheiten !!!

25 Photographien reizender junger Italienerinnen, ganz neue Aufnahmen, versendet für Fr. 1.50 (Bfm.) franco gegen Einsendung des Betrages Kunstverlag THURINGIA, Amsterdam.

Gediegene Unterhaltungs-Musik für Hotels, Cafés, Restaurants etc.

Neuester Musik-Automat

Syphonion Sublime Harmonie-Piccolo in hochelegantem solidem Nussbaumgehäuse, auf welchem jedes beliebige Stück gespielt werden kann

Grossartige Tonfülle! Wundervolle Klangwirkung!

100 Töne. Grösse: 200 × 60 × 36 cm.

Dieser Automat, welcher alle bisherigen betreff Leistung, Ausstattung, Solidität und Billigkeit weit übertrifft, spielt durch Einwurf eines 10 Cts.-Stückes und macht sich den

Herren Käufern schnell bezahlt

ist überall leicht aufstellbar, verstummt sich nicht, wird gern gehört, weil abwechselnd neue Stücke darauf gespielt werden können, und wird bei kleineren Anlässen mit Vorliebe zum Tanze benutzt.

Preis-Courante mit Notenverzeichniss gratis und franko. 55

Sich bestens empfehlend Guido Böslterli, Seestr., Rapperswil, Spezial-Geschäft für mech. Musikwerke mit auswechselbaren Metallnotenblättern.

Alleinige Vertretung für die ganze Schweiz.

Schon über 50 Stück mit bestem Erfolg aufgestellt.



Adolf Bartosik, Berlin, Ritterstr. 88.

Fabrik für Möbel-Beschläge, Knopf-

charniere, Toiletteleuchter, Am-

retten zur Dekoration etc.

Naturgrosse Abbildungen gratis
und franco. 7



Wolldecken leicht befleckte 1/3 billiger

H. BRUPBACHER & SOHN

ZÜRICH 35. Bahnhofstrasse. 35

60 Spanien	Mk. 1.55
40 Schottland	1.75
30 Span. Westind.	2.22
25 Portugal	1.25
19 Helgoland	1.25
15 Island	3
16 Preussen	1.25
Alle verschied. Porto extra.	
Preisliste über 870 Serien gratis.	
3 W. Küast, Berlin W. 64,	
Gegründet 1866. Unter den Linden 15.	

Echte Briefmarken.
60 Spanien Mk. 1.55
40 Schottland 1.75
30 Span. Westind. 2.22
25 Portugal 1.25
19 Helgoland 1.25
15 Island 3
16 Preussen 1.25
Alle verschied. Porto extra.
Preisliste über 870 Serien gratis.

W. Küast, Berlin W. 64,

Gegründet 1866. Unter den Linden 15.

Der Schweizer

Wirthe-Kalender

enthaltend das vollständige Mit-
glieder-Verzeichniss des
Schweizer Wirthe-Vereins
nebst Verfassung und Gesetzen, Ta-
bellen für den täglichen Geschäfts-
gebrauch, Conto-Current, Schieferafel
und Notizen, kann

— elegant gebunden —
per Exemplar à 3 Fr.
bezogen werden durch
alle Buchhandlungen
und durch die

Expedition des „Gastwirth“
Werdmühlegasse 17, Zürich.



Messer- und Gabelputz-
Maschine,

poliert Messer und Ga-
beln 400 St. per Stunde,
ganz alte Messer erhalten
einen Glanz wie neu.
Preis für Familien
12 Mark. für Höfe 24
Mark incl. Putzpulver.
Preisliste mit 300 Illus-
tr. versch. Maschinen u.
Utensilien f. d. Kellereibetrieb und Hausbedarf
gratis. Hermann Delin, Berlin, Chorinerstr. 9.